

33. Jahrgang.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 20. April 1899.

Nummer 16.

Spar-Bank

122 Wyoming Avenue, Scranton, Pa. Capital \$100,000 Ueberfuss \$120,000

Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvania. E. B. Price, Präsident.

Nährt ein allgemeines Bankgeschäft. Geht Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus.

Feinste in der Welt!

Der durchaus reine und unverfälschte Rauchtabak

BEACON LIGHT

fabriziert und verkauft in 301 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Derselbe wird in einseitig und einhalb Pfund Packten verkauft zum Preise von

30 Cents das Pfund.

einem außerordentlich billigen Preise für einen Rauchtabak seiner Güte. Käufer sollten nicht verfehlen, denselben einer Probe zu unterwerfen und sich von seiner Verlässlichkeit überzeugen.

Häuser zum verkaufen und mietzen.

Wir haben einen großen Vorrath in zwei einfachen Häusern von 6 Zimmern, mit großer Holz- zu dem niedrigen Preise von \$1,000. Dampf-Heizung, Lichte, Dunst- und Regen-Abfluss.

Traders Real Estate Co.

Traders Bank Gebäude. Chas. Schlager, Verwalter. Telefon 3742.

Henry Schuer, Brod- und Kuchen-Bäckerei.

706 Cedar Avenue. Täglich frisches Backwerk. Bestellungen für Familien, Geschäftsleute und Pic-Nics prompt erfüllt und abgeliefert.

Dr. Schimberg.

Gute Brillen. Ichönen die Augen. Glinde verdrängen Kopf schmerzigen Augen etc. zu Dr. Schimberg, er wird Ihnen richtige Brillen anpassen und Kopf schmerzen verdrängen. Augen frei untersucht.

Rudolph Steffen, Deutscher Metzger.

Barth Straße, Ecke Adams Avenue, Scranton. Beste frisches und gefülltes Fleisch; kein frische selbstgemachte Würstchen am Hand.

Geschmeide, Taschen- und Wanduhren.

Schiff's Juwelierladen, 317 Lackawanna Ave. Billiger als je zuvor.

Silberwaare, Musikalische Instrumente

Reparaturen Spezialität. ***

Willefbare Nachrichten.

Im Alter von 75 Jahren verschied am letzten Freitag an allgemeiner Altersschwäche Frau Elisabeth Laubach.

Die Herren Christ, Stegmaier, Charles Stegmaier und Peter Forde sind von einem Auszug nach Californien zurückgekehrt.

Der hier wohnhafte arabische Erbler John Marquis wurde am Samstag zwischen Sugar Notch und Marcor Run auf dem Lehigh Valley Geleise getödtet.

Die Richter Lynch und Halley ernannten am Dienstag zwei Erlangen von freien Brüdern und Landstrafen im County eine Anzahl Beschäftiger und Meister.

Charles, das 19 Monate alte Söhnlein des Henry Frey von Nord Washington Straße, wurde am Freitag mit heißem Wasser überschüttet und sehr gefährlich verbrüht.

Die 13 Jahre alte Lena Umla bekam am Samstag Lungenentzündung und fiel in ein Feuer, nahe welchem sie stand, dabei fürchterliche Brandwunden davontragend, denen sie am Sonntag erlag.

Dem David Davis von Plymouth wurde am Montag ein Bein so schlimm durch einen Rollenfall verbrüht, daß es im städtischen Hospital oberhalb dem Knie amputirt werden mußte.

Der 16 Jahre alte James Red von McKean Straße wurde am Montag im No. 3 Schacht der D. & W. Kohlen Co. im südlichen Stadttheile von durchbrechenden Karren zu Tode gedrückt.

Das republikanische Exekutiv Comite des Countys beschloß nach längerer Berathung, daß Crawford County System, bei dem nächsten Convent die Sache demselben zur Annahme zu unterbreiten.

Ein Feuer zu Noxen am Donnerstag um Mitternacht zerstörte das Wm. H. Brown und Frau. Bladmann Gebäude vollständig und das von Wm. Nolens-Genossenschaft; der angerichtete Schaden beträgt etwa \$5,000.

Frau Mary Brown von Lee Park hat gegen den Wirth Peter Glabe von Danover Township eine Entschädigungsklage von \$10,000 einbringen lassen, weil dieser sie angriff und bei der Senkung ihr, lief in die gemachte Öffnung.

Als die Bläue für das neue County Gerichtsgebäude am Montag dem Gericht vorgelegt wurden, erhob Commissar Guiney Einspruch gegen Annahme derselben und nach Erörterungen auf beiden Seiten, behielt sich das Gericht eine endgültige Entscheidung für später vor.

Als die Bläue für das neue County Gerichtsgebäude am Montag dem Gericht vorgelegt wurden, erhob Commissar Guiney Einspruch gegen Annahme derselben und nach Erörterungen auf beiden Seiten, behielt sich das Gericht eine endgültige Entscheidung für später vor.

Von der Sadtseite.

Pastor W. A. Norbt befand sich letzte Woche für mehrere Tage in New York. Dr. J. S. Behm, der für mehrere Jahre auf dieser Seite praktizirte, ist in Philadelphia gestorben.

Der Alarm von Rassen 47 am Montag Abend war ein falscher und wahrscheinlich durch Knaben gegeben.

Der Zustand von Frau Wm. Hammen, die seit mehreren Wochen gefährlich erkrankt war, ist jetzt ein verbesserter.

Stadtkassirer John Keul, der seit den letzten paar Wochen krank war, erholte sich am Montag wieder in seiner Amtskube.

Ein Säugling der Eheleute Wm. Fehler von Ober Straße starb am Freitag und wurde am Samstag im Peter'sburg Friedhofe beerdigt.

Frl. Mary Gang von Süd Washington Avenue wurde am Samstag Abend von einer großen Anzahl Freunden mit einer „Surprise Party“ beehrt.

Pastor H. S. Schmieder von New York, der letzte Woche als Seelforger der ev. luth. Christus Gemeinde erwählt wurde, hat seine Annahme zurückgelehnt.

Patrick Reap von Winkfield Avenue ist am Montag Abend in der fäulnißigen Stadtmühle durch eine Gasexplosion des einen der Händen und dem Gesicht verbrannt worden.

Frau Margaret Bavelle, Mutter des städtischen Schreibers, starb am Sonntag Vormittag sehr plötzlich in ihrer Wohnung am Willow Straße im Alter von 68 Jahren und wurde am Dienstag beerdigt.

Carl, das 2 Jahre alte Söhnlein der Eheleute Peter Keil von Willow Straße, starb am Dienstag nach nur einseitiger Krankheit. Die Beisetzung erfolgt heute Nachmittag im deutschen kath. Friedhofe bei No. 5.

Herr Paul Heinrich und Frau, Anna Madlen sind am Dienstag Abend in der Wohnung des Brautgatten am Irving Avenue durch Pastor E. J. Schmidt von der Friedensgemeinde als Ehepaar eingekerkert worden.

In der Wohnung seiner Eltern an Birch Straße starb am Dienstag Richard B., das 13 Monate alte Söhnlein der Eheleute Wm. Horbach. Die Beerdigung erfolgt heute Nachmittag im Pittston Avenue Friedhofe.

John W. Widheiser von 1802 Cedar Avenue wurde gestern Morgen entsetzt in einem Sessel aufgefunden und erlag wahrscheinlich einem Herzschlag. Er war 89 Jahre alt.

Henry Massenkeil von Schumacher's

Werkerei wurde am Samstag auf einem Wagen geschleudert und erhielt eine das rechte rechte Schulter und schmerzliche Schrammen.

Die Fair des Frauenvereins der Friedensgemeinde erfreut sich beständig eines guten Besuchs und wird noch für einige Zeit offen bleiben, da eine größere Anzahl Artikel noch am Hand sind.

Gesundheitsbeamter Dr. Allen und W. J. O'Malley von der Gesundheits-Bebehörde besuchten am Donnerstag die neuen Ausrottung Werke auf dieser Seite, nahe dem Stafford Rabow Bach, gegen welche die Bürger protestiren. Dr. Allen erklärte die Werke als gesundheitsgefährlich und gab die Versicherung, daß ihr Betrieb nicht gestattet werden wird.

Michael McCabe von Süd Washington Avenue ließ am Freitag seine Gattin und einen Kollaboranten namens Frank Barclay arrestiren, weil diese ihn angeblich in brutaler Weise angegriffen hätten und ibden wollten, als er Arbeit gegen ihre zu große Freundschaft erhob; die Frau bestritt die Aussagen des Mannes, doch der Altkmann stellte die Angeklagten unter Bürgschaft.

Die Direktoren der kürzlich gegründeten Scranton Bolt und Nut Company organisirten sich am Donnerstag durch die Ermählung von W. D. Zehner als Präsident und Verwalter; es wurde beschlossen, die Werke an der Ecke von Cedar Avenue und Birch Straße zu errichten und Herr Zehner instruirte, Pläne dafür zu erlangen und dafür zu sorgen, daß die Werke bis zum Herbst in Operation sind.

Anthony Dalby von Fig Straße, der letzte Woche mit Schußwunden im Lackawanna Hospital erkrankt, hat dieselben nicht einen Unfall zuzuschreiben, sondern erhielt sie, als er in eine Scheune des George Biesel einbringen wollte, von letzterem angegriffen; ein Verhaftsbefehl wurde am Donnerstag gegen ihn erlassen, doch mußte man ihn vorläufig unbedenklich im Hospital lassen, da sein Zustand zur Zeit noch gefährlich war.

Im hohen Alter von 77 Jahren starb am Samstag Vormittag in ihrer Wohnung an Pittston Avenue Frau Maria Elisabeth Häfner. Die Verstorbenen war von den Töchtern Frau Peter Bang, Frau Fred. Freyer und Frau Mary, dem Sohne Jakob und Bruder Daniel Haber überlebt. Ihre Beerdigung erfolgte am Montag, nach vorheriger Trauerfeier in der Hidyory Straße Presbyterianische Kirche, im Pittston Avenue Friedhofe.

Carolina, die 9 Jahre alte Tochter des Joseph Scholp von Hidyory Straße, spielte am Samstag Nachmittag mit einer Anzahl Kameradinnen auf dem „Ginber Dump“, getrieb den Hand zu nahe und wurde buntergeflohen, den beinahe 30 Fuß hohen Abhang den ganzen Weg auf dem Gefährlichen hinabstürzend. Ihre Hände, Arme und Gesicht wurden schlimm zugeschnitten, jedoch ist keine ihrer Verletzungen gefährlich.

Die jährliche Excursion der Hidyory Straße Presbyterianischen Gemeinde findet dieses Jahr am Dienstag, den 27. Juni, nach Fairview statt und kostet die Fahrt für Erwachsene 75 Cents, für Kinder 45 Cents. Der Excursionstag verläßt den D. & H. Bahnhof in Lackawanna Avenue um 10 Uhr Morgens, doch sind die Tickets auch auf anderen Tagen gültig, müssen jedoch an der Ticketoffice für eine reguläre Bahnfahrte umgetauscht werden. Ein erlahenes Comite hat die Arrangements in Händen und wird den Ausflug zu einem angenehmen machen.

Frau Sophia Thomp von Willow Street, seit 38 Jahren eine Wohnortin dieser Seite, starb am Donnerstag Vormittag nach einer Krankheit von zwei Monaten im 65. Lebensjahre. Vier Kinder, Frau Philip Koch, Frau Peter Wagner, Wollie und Louis Schwaß überlebte die Verstorbene, die eines der ersten Mitglieder der Hidyory Straße Presbyterianischen Gemeinde war. Ihre Beerdigung fand am Sonntag Nachmittag, nach einem vorherigen Trauerdienst, den Pastor W. A. Norbt leitete, unter jahrelanger Theilnahme von Leibesbrüdern im Pittston Avenue Friedhofe statt.

Frl. Katharina Sobos starb am Dienstag in der Wohnung ihrer Mutter an Keptune Place nach langer und schmerzlicher Krankheit im Alter von 24 Jahren. Die Verstorbene war eine beliebte Jung-Dame; ihre Beerdigung erfolgt morgen Nachmittag im hiesigen Friedhofe.

Der Alarm von Rassen 53 am Dienstag Abend ward durch einen Brand in der Scheune des Herrn Henry Kaubischer an Maple Straße verursacht, den ein nachlässiges Dienstmädchen entzündete, als sie ein Streichholz auf ein Bündel Heu warf. Das Feuer wurde ohne Hülfe der Feuerwehr durch eine Eimerbüchse gelöscht, wobei Herr Kaubischer, der mitab, sehr schwerlich an den Händen verbrannt wurde.

Die Scranton Sängergesang wird die Saison 1898-99 am nächsten Montag mit einem Concert beschließen, für welches ein reichhaltiges Programm aufgestellt ist und bei dem auch der Scranton Liederkreis, G. S. des Arbeiter Forts, Vereins und Junger Männerchor durch Vorträge mitwirken werden; desgleichen Frl. Lydia Seiler und Herr Albin Korn, wie auch verschiedene Herren in Solopart. Es sollte kein Mitglied des Vereins veräumen, dieses Schluß-Concert durch seine Gegenwart zu verschönern, und kann das Comite die feste Zusage geben, daß es Niemand bereuen wird, wenn werden unter Anderm General John B. Gordon und General Joe Wheeler genannt.

Aus dem oberen Theile.

George Hufnagel von Priceburg reiste letzte Woche nach Deutschland und wird den Sommer dort verleben.

Samstag Nacht wurde Samuel Hutchins' Hüternach zu Diphant um 20 Hütern besohlen und auch Edwards Ladden um eine Quantität Heu und Stroß betraubt.

Die Angestellten der Lackawanna Zeche zu Bedville streikten am Montag Morgen wegen einer kürzlich erfolgten Lohnherabsetzung; nachdem der Superintendent versprochen hatte, daß der alte Lohn wieder bezahlt werden soll, kehrten die Streiker wieder zur Arbeit zurück.

Die Goroneser-Gesellensoren, welche am Freitag in Troop zusammenkamen, um über das Unglück zu beraten, bei dem der junge Chas. F. Bilger, jr., am vorletzten Mittwoch sein Leben verlor, erklärten in ihrem Wahrspruch, daß der junge Mann seinen Tod in dem Feuer erlitten und daß die Bilger Familie am dem Unglück frei von jeder Verantwortung sei.

Die für das hiesige Hospital erlaubte Staatsbewilligung beträgt \$10,000. Fünfzehn D. & H. Angestellte, die mit dem Verbrechen von Gravity Karren beschäftigt waren, wurden am Samstag suspendirt.

Dem Monjo Foster von Mitchell Avenue fiel am Freitag ein 400 Pfund schwerer Dampfseil auf den rechten Fuß und richtete denselben schlimm zu.

Raphael Angotti von Dundaff Straße, der seine Frau angriff und sie ibden drohte, wurde am Freitag Abend unter \$500 Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen gestellt.

Das dem John Gallagher gehörende und von ihm bewohnte Haus zu West Mayfield wurde am Freitag zu früher Morgenstunden durch ein Feuer zerstört, das zu spät entdeckt wurde, um etwas zu retten; die Versicherung am Gebäude beträgt \$700, an der Einrichtung \$300.

Judson Tingley von Herrick, der sich am Montag befand, einen Zug von 20 Waggons und darauf heimlaufen wollte, ist etwa 10 Meilen nördlich von „Red Gut“ von einem D. & H. Zuge getroffen und augenblicklich getödtet worden. Tingley war in dieser Nacht beschäftigt wollebrennen und allgemein gesucht.

Der kurz vor 11 Uhr Nachts fällige D. & H. Zug ibdete am Montag bei der 10. Meile einen unbekanntem Mann, dessen Leichnam hierher gebracht wurde. Der Körper war zu zerstückelt, daß es unmöglich war, ihn zu erkennen, doch nach einer an demselben vorgenommenen Karte ist es der des Patrick Harte von Archbold, der von seiner Gattin und vier Kindern überlebt wird.

Wayne County.

Jonesdale. Die dem demokratischen Staatsconvent erwählten Delegaten von Wayne und Rife County sind instruirte worden, Richter Purdy als Kandidat für das Obergericht zu unterstützen. Die Republikaner des Countys halten am 24. April einen Convent ab, um einen Delegaten für den Staatsconvent zu erwählen. In unserem County Gegenständig befand sich letzte Woche nicht ein einziger Inasse. Ober- McKenna treffen Vorbereitungen, um ihre im letzten Herbst durch Feuer zerstörte Häuser mit einem Nachkriegsbau zu ersetzen. Christian Miller von Oregon starb am Freitag im Alter von 75 Jahren an den Folgen einer farken Erkältung und wurde am Dienstag im Cedar Lake Friedhofe beerdigt. William Keller von Erie, Pa., früher hier wohnhaft, ist selbst in einer Mine zu Tode gedrückt worden. In der Seidenfabrik erhielt am Samstag Maggie Helling so schlimm in der Maschinenrie einen Finger zerdrückt, daß er amputirt werden mußte. Frede vom Loge No. 88, Ddb. Melius Diden, feiert am nächsten Montag Abend den 80. Jahrestag des Ordens.

Hawley.

Der am 20 Jahre alte David Quinn machte am Sonntag Vormittag in einem Abort einen verwerflichen Versuch, Selbstmord zu begehen, indem er sich drei Revolverkugeln in den Kopf jagte; eine schnitt ihm die Schädelhaut über der Stirn, eine drang ihm in's rechte Ohr und drückte sich gegen den Knochen und eine drang nahe der rechten Schläfe in das Gehirn. Quinn war bei Besinnung als der Arzt eintraf und erklärte die Schicksale einen Zufall, doch wird ihm kein Glaube geschenkt.

Dunmore.

Der Erie & Wyoming Valley Eisenbahnbremser D. Bidwell von Mill Straße erhielt am Samstag als er eine Roppelung machen wollte, einen böß gerührten Arm. John Reddon wurde am Freitag nach einer vorgenommenen Sprengung in Murray & Co's Mine von einem Detonations getroffen, der ihm einen Beinbruch und andere Verletzungen am Körper zufügte; er behandelnde Arzt hat Öffnung auf seine Genesung.

Gude Parker Notizen.

Hühnerdiebe machen Part Hill unsicher. Dem Weisse Hospital hat die Legislatur \$8,750 bewilligt. Wie es heißt, wird in Kürze bei dem Dr. Pleasant Brecher eine Wädherei errichtet werden.

Frau Christ Miller von Fellers Straße erholt sich von einem schweren Anfall des Rothlaufs. Frau Jakob Reiber von Bromley Avenue ist seit Monatsfrist durch ein Gliedmaßleidens an's Haus gefesselt. Eine elektrische Compagnie für Beleuchtungs- und Kraftszugungszwecke ist auf dieser Seite gegründet worden.

Michael Marfo von Warren Straße wurde am Montag Nacht in den Besizer der Wädherei Michael Wädherei gefesselt und trug ein gebrochenes Bein davon. John Bolando von Briggs' Notz, als Handlanger im Briggs' Schacht angefaßt, erhielt am Dienstag durch einen Hellenfall einen schlimmen verletzten Kopf und Schultern.

Stephan Martau von Synon Straße, der kürzlich mit einem Krampf an der Brust befallen wurde, ist am Montag als irrünftig dem Hülfsheime überwiesen worden. Als Mitglied des Common Councils am Wahlburn Straße sigen am Montag Abend Zeitungen und ein Tisch- und Feuer, doch der weiterer Schaden angerichtet wurde, hatte man das Feuer bewältigt.

Stephan Gabola wurde am Freitag Morgen durch Polizist Thomas Evans dabei ertrappt, als er aus dem Wegeladen des Wm. Sperry an Scranton Straße flüchtig sein wollte; nach einem späteren Verhör wanderte er in Ermangelung von \$500 Bürgschaft in's Gefängnis.

Die deutsche Presbyterianische Gemeinde von Geshinat Straße veranlaßt am Donnerstag, den 15. Juni d. J., eine große Excursion nach Mountain Park und acht dieselbe Morgens vom Central Bahnhof an West Lackawanna Avenue ab. Tickets für dieselbe können von den Gemeindevorsteher erlangt werden.

Einen tüchtigen Schreder erliefen am Donnerstag Morgen zehn Winer, als sie auf dem Hebstahl den Hauptfahnd der Diamond Mine hinabgefallen wurden; auf unbekanntem Wege griff die Sicherheitsvorrichtung 30 Fuß oberhalb dem Fuß des Schachtes ein und hatte eine plötzliche Einstellung der Fahrt zur Folge. In der Meinung, daß das Seil gebrochen sei, veräußerten die Schreder nicht eine Sekunde, um sich durch die Rettungsleiter unten in Sicherheit zu bringen; Schaden wurde auch keiner angerichtet.

Frau David W. Davis von Nord Rebecca Avenue hatte am Samstag Vormittag in ihrem Hofe ein Feuer angezündet, um angesammelten Unrath zu verbrennen, als der Grezzaun angezündet wurde; sie holte schnell einen Eimer Wasser, um den Baum am Niederbrennen zu verhindern, löschte das Feuer, aber ihre Kleidung fing Brand und sie rannte um Hülfe schreiend auf die Straße. Ein vorbeifahrender Fuhrmann erkannte den Brand mit seinem Pferdeteppich, doch zu spät, denn die Frau war furchbar verbrannt und starb am selben Nachmittag trotz allem ärztlichen Beistand.

Gerichtliches.

In der am Montag Vormittag eröffneten zweiwöchentlichen Sitzung von Kriminal-Gericht, bei welcher Richter Edwards im Hauptzimmer und Richter Archbold im Zimmer No. 2 den Verhör führt, bekannnten sich verschiedene Angeklagte gleichschuldig und erliefen ihre Urtheil wie folgt: John Road, der seine Frau angriff und schlug, erhielt 30 Tage Gefängnis und \$1 Strafe. Joseph Tiplahy, wegen eines gleichen Vergehens seiner Frau gegenüber, zwei Monate und \$1 Strafe. Wilbur Rine, Angriff und Schlägerei, \$5 Strafe. John Bacon, Diebstahl eines Stüdes Linoleums, 3 Monate und \$5 Strafe. William Keller, ungesellichen Umgang mit Mary Ward von Hill Township, \$25 an den Armenstütze, \$50 für Rindbrett Auflösung, und \$1.25 wöchentlich für den Unterhalt des Kindes. James Fogarty, Missethats, 30 Tage, \$1 Strafe und Kosten. Thomas Coops, Angriff und Schlägerei, \$1 Strafe und Kosten. Wm. Weg, 16 Jahre, Diebstahl, 3 Jahre in der Huntingdon Reformatory. John McAndrew, Kleberdieb, 1 Tag und \$1 Strafe. John Leubler, Angriff und Schlägerei \$1 Strafe.

Am Dienstag wurde der 50 Jahre alte Adolph Weber, des linnelienen Angriffs auf die 9 Jahre alte Anna Miller beschuldigt, schuldig befunden. Nikolaus und Arthur Young, die ihre Mutter angriffen und schon seit einigen Monaten eins, entkamen mit \$1 Strafe und Kosten. Anton Roth von Diction City bekannnte sich des ungesellichen Verkaufs von Getränken schuldig und wird sein Urtheil später erhalten. John Hamilton von Troop, Angriff und Schlägerei auf seine Frau, muß \$5 und Kosten bezahlen.

Dr. Wehlan, Deutscher Arzt.

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: Von 1-4 Uhr Nachmittags.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt.

240 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends. Telefon No. 742.

Dr. Heinrich Salpert, Deutscher Arzt.

wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: 7-9 Uhr Abends. -Spricht polnisch, slavisch und ungarisch. -Telephon No. 3098.

Dr. Carl Seiler, Deutscher Arzt.

Spezialist in Hals, Nasen, Ohren und Lungen Krankheiten. (Gründer der Carl Seiler Antiseptio Pastillen) 203 Jefferson Avenue.

Dr. Geo. Eugensburger, Deutscher Zahnarzt.

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6. Alle jahrgelichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt. Die Deutschen sind freumblich eingeladen.

Dr. Wm. Zahmann, Deutscher Zahnarzt.

409 Spruce Str., Scranton, Pa. Spezialitäten: Behandlung von Krone- und Goldentzahn Solonnes Reclamation.

Chas. D. Neuffer, Notariat, Wechsel.

Dampfschiffahrt-Gesellschaft, 528 Lackawanna Avenue. W. G. Ward. S. G. Dorn. WARD & HORN, Rechts-Anwälte, Office, 429 Lackawanna Ave.

Frank C. Boyle, Rechts-Anwalt.

Scheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigentum und Kollektionen. Burr Gebäude. Lorenz & Kömpel, Deutsche Apotheke, 528 Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Benke's . . .

Uitdeutsche Bierkude, 218 Penn Avenue. Ein nach altdentscher Weise gefärbtes Lokal von mehr ist, stets angenehme Gesellschaft zu finden. Das mit derselben verbundenen Restauration liefert alle Delikatessen der Jahreszeit. Würzburger Hofbräu- und hiesige Bier, importirte Weis- und Rothweine, prima Cigaretten, köstliche Bedienung.

Garten Geräte, Rasen Saamen, Screen Thüren, Fenster Screens, Gefäß Vergitterung, Refrigiratoren.

Günster & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue. Fred. Summler, Carpets, Draperien, Wandtapeten, Fenster-Vorhänge, etc. Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde, - bei - Williams u. McNulty, Library Gebäude, Wyoming Ave. Zweiggeschäft in Pittston.